



# EISENACH

## DIE WARTBURGSTADT

AM ANFANG  
WAR DAS WORT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach · Amt: 01.6

Herr P.

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum  
21.08.2015

### Beantwortung der Anfrage EAF-0031/2015

Sehr geehrter Herr P.,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Im Zusammenhang mit den einzelnen Tätigkeitsfeldern der Kinderbeauftragten, unter Berücksichtigung der sich verändernden Bedarfe und der öffentlichen Nachfrage, haben sich in den letzten zehn Jahren Veranstaltungen etabliert, welche bereits fest in den Terminkalendern vieler Familien, Schulen und Institutionen verankert sind.

Aus diesem Grund darf ich mit der Auflistung dieser Veranstaltungen in den letzten drei Jahren beginnen, welche selbstverständlich nicht nur mit unterschiedlichen Vor- und Nachbereitungszeiten verbunden sind, sondern auch mit der Absicherung der jeweiligen Finanzierungen, da alle Veranstaltungen fast ausschließlich von Spenden geplant werden:

1. **Zirkustheaterprojekt im Kartausgarten** in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendzirkus Tasifan, der Stadt Eisenach und ca. 120 Eisenacher Kindern.

Um die Nutzung des Zeltes so optimal wie möglich zu gestalten, finden am Nachmittag verschiedene öffentliche Veranstaltungen für Kinder im Zelt statt. Abschluss für die teilnehmenden „Zirkuskinder“ und deren Eltern, Freunde usw. sind dann die sich am Wochenende anschließenden Premieren.

Stattgefunden haben diese Zirkusprojekte in den letzten drei Jahren und in diesem Jahr wie folgt:

16.06.2012 – 22.06.2012

17.06.2013 – 23.06.2013

30.06.2014 – 12.07.2014

04.05.2015 – 10.05.2015

2. **KinderKulturNacht** mit inzwischen über 40 teilnehmenden Einrichtungen und tausenden Besuchern nicht nur aus Eisenach und Umland, sondern auch aus den angrenzenden

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach

Telefonzentrale: (0 36 91) 670-800

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr

Di 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 15:30 Uhr

Mi geschlossen

Do 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Fr 9:00 – 12:00 Uhr

<http://www.eisenach.de>

E-Mail: [info@eisenach.de](mailto:info@eisenach.de)

Sprechzeiten:

Mo 8:00 - 16:00 Uhr

Di 8:00 - 18:00 Uhr

Mi 8:00 - 13:00 Uhr

Do 7:00 - 18:00 Uhr

Fr 8:00 - 16:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: [buergerbuero@eisenach.de](mailto:buergerbuero@eisenach.de)

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse

BLZ 840 550 50, Konto-Nr. 2003

SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03

Gläubiger ID: DE7503300000076704



Bundesländern.

Zu den Vorbereitungen der KiKuNa zählt nicht nur die Recherche von neuen Akteuren zur themenbezogenen Ausgestaltung, sondern auch der jährlich stattfindende Malwettbewerb mit mehreren hundert Einsendungen. Große Nachfrage besteht in jedem Jahr nach dem die Veranstaltung begleitenden Programmheft, welches die Kinderbeauftragte viele Wochen vorher mit der Grafikerin erarbeitet und gestaltet. Der Termin für die KiKuNa ist jeweils der letzte Samstag vor Beginn der Sommerferien, welcher in den letzten drei Jahren und in diesem Jahr wie folgt war:

14.07.2012

06.07.2013

12.07.2014

04.07.2015

3. **„Zirkus in die Platte“** Zirkuspädagogisches Projekt im Wohngebiet ESA-Nord als ein offenes Projekt für ca. 150 Kinder des Wohngebietes und des Umfeldes mit den täglichen Workshops und der sich anschließenden Abendversorgung der Kinder. Zusätzlich bieten wir für die im Wohngebiet ansässigen Einrichtungen (Kitas, Schulen) öffentliche Veranstaltungen und eine öffentliche Generalprobe an. Auch bei diesem Projekt bilden zwei Premieren dann den Abschluss der Zirkuswoche für die Kinder. „Zirkus in die Platte“, für viele Kinder des Wohngebietes einzigster und daher lang ersehnter Veranstaltungshöhepunkt im Jahr, war rückblickend in folgenden Zeiträumen:

17.09.2012 – 23.09.2012

16.09.2013 – 22.09.2013

08.09.2014 – 14.09.2014

07.09.2015 – 12.09.2015

4. Jährliche Veranstaltung anlässlich des Weltkindertages am 20. September in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Wartburgkreis e.V. Region Eisenach und dem Interkulturellen Treff mit einem vielfältigen Programm für Kinder auf dem Marktplatz.
5. Jährliche „Weihnachtsstrauß-Wunschzettelaktion“ mit inzwischen ca. 500 Kindern aus sozial schwachen Familien in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Betreuungseinrichtungen bzw. Institutionen.
6. Die jährliche „Schulranzenaktion“ und das Projekt „Warme Schuhe für kleine Füße“ seien an dieser Stelle noch mit genannt, welche je nach Spendeneingang umgesetzt werden können.

Neben Planung und Umsetzung oben aufgeführter Veranstaltungen ist das Büro der Kinderbeauftragten mit seinen regelmäßigen Sprechzeiten (Di: 14.00 – 17.00 Uhr und Do: 14.00 - 18.00 Uhr) nicht nur Informationsbörse, sondern in erster Linie Anlaufstelle für viele Fragen, Probleme, Anregungen, Aktivitäten, die sich mit bestimmten Lebenssituationen von Kindern beschäftigen, bzw. Kinderinteressen tangieren. Daraus ergeben sich ganz konkrete Handlungsfelder der Kinderbeauftragten.

In diesem Zusammenhang seien an dieser Stelle beispielgebend folgende wichtige Projekte genannt:

- der Kindertreff in ESA-Nord für täglich ca. 40 Kinder (besteht seit 01.06.1999) mit der Absicherung der Öffnungszeiten und des Angebotes der Suppenküche, Veranstaltungs- und Ferienplanungen, Akquirierung von Honorarkräften, und Ehrenamtlichen und die Sicherstellung der Finanzierung des Kindertreffs (Geld- und Sachspenden)
- Begleitung und Unterstützung bei verschiedenen Schüler- und Kitaprojekten
- Die Stadt Eisenach hat 2010 den Eisenacher Bildungsfonds eingerichtet. Mit den Zuschüssen aus diesem Fonds werden einzelne Schülerinnen und Schüler, Projekte für besondere Zielgruppen oder Kosten für spezielle Bildungsangebote gefördert. Auf diese Art und Weise konnte schon vielen Kindern bspw. die Möglichkeit zum Erwerb des gewünschten Schulabschlusses, die Mitfahrt zu Bildungsreisen, der Wechsel an ein Gymnasium oder die Teilnahme an einem einjährigen Berufsorientierungsprojekt in Zusammenarbeit mit der Geschwister-Scholl-Schule und dem TBZ (Präsentation der

Ergebnisse nach einem Jahr war am 10.07.2014 in der Schule) ermöglicht werden. Um sowohl die Möglichkeit der Antragstellung von Geldern aus dem Eisenacher Bildungsfonds noch bekannter zu machen, aber auch um die Akquirierung von finanziellen Mitteln für den Fonds noch mehr in den Fokus zu rücken, konnte die Stadt Eisenach am 23.01.2014 einen entsprechenden Flyer dafür herausgeben, welcher nun auch als Handlungsgrundlage in den entsprechenden Einrichtungen ausgelegt wird.

- Öffentlichkeitsarbeit für Projekte und Aktionen für und mit Kindern und die Sensibilisierung auf individuelle Problemlagen bei Kindern
- auch wenn die Einhaltung der Haushaltskonsolidierung vor den öffentlichen Spielplätzen nicht Halt macht, so konnte die Stadt Eisenach doch auch in diesem Bereich nicht nur für die Unterhaltung der bestehenden Spielplätze sorgen, sondern es konnte eine Erweiterung und der Austausch von Spielmöglichkeiten erreicht werden. Nach der erfolgreichen Suche nach einer geeigneten städtischen Fläche für die Planung eines Spielplatzes für den Kleinkindbereich in der Oststadt, konnte unter Beteiligung von Kindern, Eltern, dem Fachamt und der Kinderbeauftragten am 03.02.2014 ein Spielplatz in der Landgrafenstraße eröffnet werden, welcher sich seit dem größter Beliebtheit erfreut. 2012 wurde der Spielplatz in der Heinrichstraße nicht nur umgesetzt, sondern auch mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Ebenfalls 2013 konnte die Stadt auf Anregung von Eltern in der Wilhelm-Pieck-Straße den bestehenden Elefantenspielplatz um einen Ballspielbereich für die etwas älteren Nutzer erweitern. Mit sehr viel persönlichem Engagement und in Verbindung mit Spendengeldern konnte der Bolzplatz in der Prellerstraße am 13.09.2014 nach sehr umfangreichen Aufräumarbeiten mit einem großen Fußballturnier eröffnet werden.
- Begleitung, Zusammenarbeit und Fortschreibung im Zusammenhang mit dem Notinselprojekt der Stiftung Hänsel und Gretel und der BKK

Da alle o.g. genannten bzw. aufgeführten Veranstaltungen und die Weiterführung der einzelnen Projekte und Aktionen aus zweckgebundenen Spenden finanziert werden, ist sowohl die Planung für die nächsten drei Jahre, als auch eine verbindliche Einbringung in das Gesamthandlungskonzept/Luther-Jahr zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Geplant sind das Zirkustheaterprojekt im Kartausgarten vom 25.04.2016 – 30.04.2016 und die 12. KinderKulturNacht am 18.06.2016.

Sollte im Jahr 2017, vorbehaltlich des zweckgebundenen Spendeneingangs dafür, die 13. KiKuNa stattfinden, wird sich diese selbstverständlich und ausschließlich dem Thema „Luther“ widmen (ähnlich wie im Jahr der Heiligen Elisabeth 2007). Je nach finanzieller Situation sind museumspädagogische Angebote in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Museum denkbar.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf  
Oberbürgermeisterin